

Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 11 | Nr. 37
Freitag, 11. September 2026

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN



Information zur Krisen- und Katastrophenvorsorge

In der Zeit **vom 14.09. bis 25.09.2026** verteilen die Hohensteiner Jugendfeuerwehren die Broschüre „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“ des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe an alle Haushalte in Hohenstein.

Mit der Verteilung möchte die Gemeinde Hohenstein dazu beitragen, dass sich alle Bürgerinnen und Bürgern in Ruhe mit dem Thema Krisenvorsorge auseinandersetzen können.

Die Broschüre enthält wichtige Informationen, praktische Tipps und Empfehlungen, wie man sich auf mögliche Krisen- und Katastrophensituationen vorbereitet und im Ernstfall richtig handelt.

Gute Vorsorge schafft Sicherheit – denn wer vorbereitet ist, kann in außergewöhnlichen Situationen besonnen und richtig reagieren.

Ein besonderer Dank gilt unseren Jugendfeuerwehren, die die Verteilung der Broschüren im Gemeindegebiet übernehmen.



Die Gemeindeverwaltung bedankt sich herzlich bei den Jugendlichen und ihren Betreuerinnen und Betreuern für ihre tatkräftige Unterstützung!

» Aus unserer Gemeinde

Wasserampel auf Gelb

Der aktuelle Trinkwasserverbrauch in der Kommune liegt deutlich über dem Durchschnittsverbrauch und kann nur durch erhöhten Fremdbezug gedeckt werden. Um den Trinkwasserverbrauch zu reduzieren, sollten die Verbraucher

- unbedingt sparsam mit Trinkwasser umgehen.
- die Bewässerung von Gärten/Rasen einschränken.
- keine Pools oder Zisternen befüllen oder nachfüllen.
- keine Fahrzeuge, Gebäude oder Terrassen mit Trinkwasser säubern.

Bitte sprechen Sie unbedingt notwendige größere Entnahmemengen an Trinkwasser mit der Wasserversorgung ab. In diesem Fall fördern wir mit unseren Anlagen bereits mit voller Auslastung.

Außerdem beziehen wir soviel Fremdwasser über Hessenwasser, wie uns maximal am Tag zusteht.

Unser Appell an alle Bürger lautet daher:
Nutzen Sie Wasser bitte sparsam!

Mähroboter in der Nacht - Gefahr für Igel

Der zunehmende Einsatz von Mährobotern in den Nachtstunden stellt eine ernsthafte Gefahr für Wildtiere dar. Besonders betroffen sind Igel, die nachts auf Nahrungssuche gehen.

Statt zu fliehen, rollen sie sich bei Gefahr zusammen und können dadurch schwere Verletzungen durch die Geräte erleiden.

Wir appellieren daher, Mähroboter nur tagsüber einzusetzen.

So können Igel und andere nachtaktive Tiere besser geschützt und unnötiges Tierleid vermieden werden.

Vielen Dank

Ihr Ordnungsamt

Anzeigen- und Redaktionsschlussstermine

Ausgabe Blättchen	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 38	18.09.2026	14.09.2026
KW 39	25.09.2026	21.09.2026
KW 40	02.10.2026	28.09.2026

Allgemeine Redaktion und Anzeigen: Frau Held
Tel. 06120 2921 - Zimmer 1.01, 1. Stock
E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Kein Hohensteiner Blättchen erhalten?

Falls Sie das Hohensteiner Blättchen nicht erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an Tel. 02624 911-143 oder per E-Mail anvertrieb@wittich-hoeher.de.

Café-Treff-sicher -Zeit für Gemeinschaft-

Lust auf nette Gespräche, duftenden Kaffee und selbstgebackenen Kuchen?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Kommen Sie vorbei, genießen Sie eine gemütliche Zeit und treffen Sie alte und neue Bekannte. Eingeladen sind alle Altersgruppen.

Wann: Jeden 1. Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr im Grünen Raum der Alten Schule.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - das Team des Café-Treff-sicher.



Hohensteiner Bus'je

Montag - Donnerstag:	07:30 - 13:00 Uhr 15:00 - 20:00 Uhr
Freitag:	07:30 - 13:00 Uhr
Samstag:	15:00 - 22:00 Uhr 19:30 - 00:30 Uhr

In Hohenstein fährt das Busje zu den oben genannten Fahrzeiten von Haus zu Haus. Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

In Bad Schwalbach:

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- Helios MVZ
- Kurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)
- Nikolaus-August-Otto-Schule

In Bad Schwalbach-Adolfseck

Bushaltestelle

In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Aarstraße, Am Hopfengarten

In Taunusstein-Hambach

- Salontheater

In Taunusstein-Hahn:

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße Ehrenmal

In Taunusstein-Watzhahn:

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Wingsbach

- Bushaltestelle

In Aarbergen-Michelbach:

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz
- Schwimmbad

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter der Tel. 06120/29-0 entgegengenommen.

Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Tel. 0151/11655330.

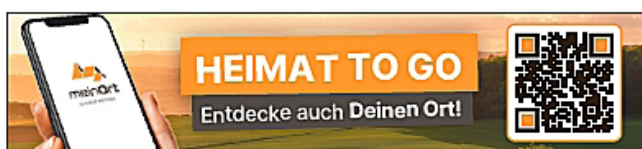
Bis 20:00 Uhr

Innerhalb Hohenstein	Erwachsene 3,90 € Jugendliche 3,00 €
Außerhalb Hohenstein	Erwachsene 4,40 € Jugendliche 3,60 €

Nach 20:00 Uhr

Innerhalb Hohenstein	Erwachsene 4,40 € Jugendliche 3,60 €
Außerhalb Hohenstein	Erwachsene 5,40 € Jugendliche 4,60 €

Für Behinderte ist die Nutzung des Busje bei entsprechendem Nachweis (Schwerbehindertenausweis in Verbindung mit der Wertmarke) **kostenlos**. Dies gilt **nicht** für Fahrten von außerhalb nach außerhalb (z.B. von Taunusstein nach Bad Schwalbach). Kinder bis 6 Jahre in Begleitung Erwachsener fahren ebenfalls **kostenlos**.





Seit 1988 gibt es den beliebten Weihnachtsmarkt in Breithardt, in diesem Jahr zum 37. Mal. Auch wenn die Temperaturen es nicht erahnen lassen, die Vertreter der Braaderter Vereine und des Ortsbeirates, die sich in der AG Weihnachtsmarkt zusammengeschlossen haben, haben bereits die Vorbereitungen für die nächste Veranstaltung am **28. November** aufgenommen. Am bewährten Konzept der vergangenen Jahre soll nichts verändert werden.

Der eintägige Markt findet am Samstag vor dem 1. Advent von **13:00 bis 23:00 Uhr** im und um das Gemeindezentrum statt.

Die Standgebühren bleiben unverändert.

Einige Interessierte haben sich ihren **Standplatz** bereits gesichert.

Die AG Weihnachtsmarkt würde sich sehr freuen, weitere bisherige und neue Standbetreiber begrüßen zu können.

Anfragen nimmt **Uli Hofmann** gerne per E-Mail (**weihnachtsmarkt-hohenstein@web.de**) oder telefonisch (**0171 6273041**) entgegen.

Im vergangenen Jahr hatte eine **Wette** des Bürgermeisters für große Unterhaltung gesorgt. Patrick Berghüser hatte gewettet, dass man es nicht schaffen würde, zum Auftakt des Weihnachtsmarktes mindestens 50 Personen in weihnachtlicher Verkleidung vor dem Gemeindezentrum zu versammeln.

Er zählte schließlich selbst nach. Mit 56 kostümierten Besuchern hatte die AG Weihnachtsmarkt die Wette knapp gewonnen! Unser Scholles löste seinen Wetteinsatz umgehend ein und stimmte zum Rudelsingen zahlreiche Weihnachtslieder an. Trotz gewonnener Wette setzte auch die AG Weihnachtsmarkt ihren Wetteinsatz um und veranstaltete am 6. Februar einen Glühweinabend.

Mit der Veranstaltung wurde ein Gewinn in Höhe von 521,60 € erzielt, der komplett an die Kita „Rappelkiste“ gespendet wurde.

Kreative **Vorschläge** für ähnliche Programmpunkte nehmen Uli Hofmann und Markus Rau sowie alle übrigen Mitglieder der AG Weihnachtsmarkt sehr gerne entgegen.



Die Holdesser Seniorinnen und Senioren

vom „**Sonnigen Herbst**“ treffen sich jeden

Dienstag um 15:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

in Holzhausen zum Plausch und Kartenspielen.

Gespielt wird Rommé, Skat und Doppelkopf.

Wir würden uns über weitere Teilnehmerinnen

und Teilnehmer sowie Mitspielerinnen und Mitspieler sehr freuen!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wer Interesse hat, kommt einfach mal vorbei...



Holdesser Weinstand



am Freitag, 11. September
wie immer, ab 18:00 Uhr
Alte Schule, Festerbachstraße 28

Kommen Sie und genießen ein Gläschen Wein mit
alten und neuen Freunden in toller Atmosphäre!

Holdesser Strickkreis



Einladung an alle, die
gerne in geselliger Runde stricken!



Wir treffen uns immer mittwochs
um 16:00 Uhr in der „Alten Schule“
in Holzhausen, Festerbachstraße 28

Kommt einfach dazu...

Kontakt:
Brigitte Werner
06120/5270



■ Strinzer Treff - Gemütliches Beisammensein

Der Strinzer Treff trifft sich **jeden ersten Dienstag im Monat um 15:00 Uhr** im Clubraum der Aubachhalle.

Schaut einfach mal rein, jeder ist herzlich willkommen bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen.

Das Team vom Strinzer Treff freut sich auf Euren Besuch.

■ Borner Spätlese

Die Borner Spätlese trifft sich am **Dienstag, 22. September um 15:00 Uhr im Alten Rathaus, Mühlenbergstraße 1.**

Wer Interesse hat, einfach vorbei kommen.

Kontakt: Isolde Schöne 06124 12781 oder Ilona Ritter 06124 12658.

■ Hohensteiner Wanderkreis

Mit dem Begriff „Freistaat Flaschenhals“ verbinden die Menschen in unserer Gegend im Allgemeinen das Gebiet im unteren Wisperthal und Lorch am Rhein. Zwei Dutzend Wanderwillige des Hohensteiner Wanderkreises hatten sich am Donnerstag, 3. September in Laufenselden bei der Bornbachhalle getroffen, um einen Wanderweg mit der gleichen Bezeichnung kennenzulernen. Horst erklärte denn auch allen, die es noch nicht so genau wussten, den historischen Hintergrund und dass Laufenselden ebenfalls zu dem von den Siegermächten übersehenen Gebiet gehörte. Die Aar-Schleife mit dieser Bezeichnung soll die Geschichte wach halten. Die Hohensteiner Wanderfreunde wollten nun zumindest einen mehr oder weniger großen Teil des Wanderweges „Freistaat Flaschenhals“ kennenlernen.



Liesel und Rolf konnten auf einem knapp 8 km langen Rundweg wesentliche Höhepunkte des Wandersteiges zeigen und Horst durfte einem Viertel der Anwesenden auch einen als gut und schön empfundenen Ausschnitt vorführen. Vor dem Abmarsch glaubte allerdings der Heidenroder Himmel, von den Hohensteinern den Staub abbrausen zu müssen. Hurtig ausgepackte Regenvertreiber sorgten erfolgreich für das Beenden des kurzen Schauers, so dass die Wanderung bei frischer Luft und gutem Wanderswetter durchgeführt werden konnte.

Nach wenigen Metern auf einem Pfädchen längs der Landstraße nach Kemel wies die blaue Markierung der Aar-Schleifen die Wanderer zum Abbiegen nach links in einen Hang hinauf. Eine Stele mit Informationen und Kartenausschnitt zum Freistaat lud zum Lesen und Verschnaufen ein. An einer Hecke entlang gehend wurde die ins Aartal führende Landstraße erreicht und überquert. Auf Wiesenwegen ging es hinab zum Dörsbach, an dessen Lauf in Richtung Reckenroth bis nahe der Gemarkungs- bzw. Landesgrenze die Läufer abwärts marschierten. Im Wald mit altem, knorrigem Baumbestand angekommen, zeigte ein Wegweiser, dass der markierte Kurs nun das Tal verlässt und die Läufer nach rechts abbiegend den Hang hinauf gehen dürfen. Rehe kreuzten den Weg bergwärts flüchtend, verschreckt über die Tatsache, dass kurz aufeinander folgend zwei Rudel Zweibeiner ihr Gebiet passierten. Ein Foto von den Kurzstrecklern wurde noch gemacht und dann galt es, den vorausseilenden Langstrecklern hinauf zur „Alten Limburger Straße“ zu folgen. Selbstverständlich wurden die zahlreichen Aussichten über Laufenselden und das Dörsbachtal mit kurzen Stopps gewürdigt und der Blick auf die interessant beleuchtete Landschaft genossen. Eine zur Möblierung des Wanderweges gehörende Liegebank hätte zum Wolkenschäfchen Zählen und zu einem Nickerchen verleiten können, doch die Wanderschar drängte zum Weitergehen.



Der markierte Trail war schließlich noch längst nicht zu Ende. Wieder bei der L3321 und dem Blick auf das Gebiet mit Wochenendhäusern schnitten beide Gruppen einen Teil der Aar-Schleife, welche ins Aartal hinunter und wieder hinauf führt, ab und setzten nach einem kurzen Stück auf der Trasse der historischen Limburger Straße bei einem Aussichtspunkt angekommen die Tour auf der Aar-Schleife fort. Weiter im Zickzack-Kurs führte der markierte Weg zum Saukopf (435 m). Diesen Punkt hatten die Kurzstreckler allerdings nicht mehr erwandert, denn kurz zuvor waren sie eine Gewannlänge abwärts laufend zu einem Wirtschaftsweg gelangt, auf dem sie zügig zum Ausgangspunkt zurück kehrten.

Liesel und Rolf führten die größere Gruppe derweil zum Waldrand in Richtung Huppert. Herbstzeitlose zeigten den Jahreszeitenwechsel an und Ginsterbüsche am Wegesrand wirkten auch am Ende des Sommers recht dekorativ. Das absolute Highlight der heutigen Tour war eine Felsgruppe, welche nicht nur auf unsere Fotografin Uschi sehr anregend wirkte. Die Passage dort gestaltete sich etwas herausfordernd für unsere Wandersleute, ergab allerdings am Schluss für die Bewertung der Wanderstrecke als besonders gelungene Tour den Ausschlag. Auf dem Talweg durch das Dörsbachtal beendete auch diese Gruppe ihre Wanderung. Der Wanderführer sagt auch an dieser Stelle Liesel und Rolf Dank für die sichere Führung. Im Gasthaus zum Waldblick ließen es sich die Wanderer hernach je nach Gusto mit deutsch oder indisch zubereiteten Gerichten schmecken. Ein gelungener Wandertag fand so den rechten Abschluss.

Am **Donnerstag, 17. September** will Werner unter Assistenz von Ellen und Robert für eine kürzere Strecke die Hohensteiner Wanderer „Hinner de Well“ führen! Gestartet wird um 14:00 Uhr vom Parkplatz oberhalb der Kirche in Steckenroth. Dem Vernehmen nach will Werner die Wandersleute im Bereich des Grenzgrabens sogar auf ortsfremdes Territorium führen. Allerdings rechnen die Wirtsleute im Gasthaus zum Taunus fest damit, dass die Exkursionsteilnehmer am Ende wieder nach Steckenroth zurückkehren, um sich beim Zieler einem „refreshing“ unterziehen zu können.

Interessierte an Wanderungen in netter Gesellschaft können Informationen auf der Homepage des Hohensteiner Wanderkreises www.hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com einsehen. Fotos vermitteln einen Eindruck von den Wanderungen. Dabei sein lässt außerdem das gute Gemeinschaftsgefühl spüren. Auskünfte zum offenen Wanderkreis erteilt auch Horst Bernstein (06124 12357).



Eine Initiative der Gemeinden Aarbergen, Heidenrod und Hohenstein (AHH)

Reparieren statt wegwerfen - das schont die Umwelt und das eigene Portemonnaie!

Wir sind wieder für Sie da, am:

Samstag, 19. September von 14:00–17:00 Uhr

Im Bürgerhaus in Aarbergen Kettenbach

Bringen Sie uns ihre defekten Gerätschaften.

Wir versuchen, sie zu reparieren. Sehr oft können wir sie retten!

Weiterhin suchen wir Menschen, die Spaß am Reparieren haben und bei uns mitmachen.

Ihr Repair Café Team freut sich auf Ihren Besuch!

Wir trauern um unseren ehemaligen Kollegen und Mitarbeiter

Dieter Weinig

der am 29. August 2026 im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Herr Weinig war jahrzehntelang im Bereich der Grünflächenpflege in Breithardt tätig.

Herr Weinig war ein beliebter, pflichtbewusster und zuverlässiger Kollege, der von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr geschätzt wurde.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied. Seinen Angehörigen gilt unser Mitgefühl.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Kolleginnen und Kollegen
der Gemeinde Hohenstein

Nicole Schmidt

Vorsitzende des Personalrates

Für den Gemeindevorstand
der Gemeinde Hohenstein

Patrick Berghüser

Bürgermeister

» Bürgerservice

■ Rentenangelegenheiten

Rentantragstellung und Rentenauskunft

durch den Versichertenältesten Richard Altz nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 0157 75734323 oder 06128 2469326.

Es werden alle Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung und Anträge aller Art (Rentenantrag, Kontenklärung usw.) für die Deutsche Rentenversicherung auf- und entgegengenommen.

Des Weiteren werden Versicherungsverläufe und Rentenauskünfte bei Bedarf angefordert und besprochen.

Auch die Zusammenstellung notwendiger Unterlagen, Beglaubigungen von Nachweisen und Ausfüllen von Formularen zählen zu meinem Leistungsangebot.

Alle angebotenen Leistungen sind kostenfrei!

» Aus den Kindertagesstätten

■ Kindertagesstätten-Anmeldung

Zur Ermittlung der Belegungszahlen in unseren Kindertagesstätten und zur besseren Planung **bitten wir alle Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind in einer Einrichtung der Gemeinde Hohenstein** anzumelden, den Neuaufnahmeantrag bereits jetzt zu stellen.

Die **Antragsformulare** erhalten Sie in den Kindertageseinrichtungen sowie bei den Ansprechpartnerinnen der Gemeindeverwaltung:

Frau Ilona Quint, Tel. 06120 2937,
E-Mail: ilona.quint@hohenstein-hessen.de,

Frau Natcha Lex, Tel. 06120 2938,
E-Mail: natcha.lex@hohenstein-hessen.de.

■ Schließzeiten der Hohensteiner Kitas

Die Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein sind innerhalb der vom Land Hessen festgesetzten Schulferien voraussichtlich wie folgt geschlossen:

Kindertagesstätte Breithardt:

Weihnachten 23.12. bis 01.01.2027

Kindertagesstätte Burg-Hohenstein

Weihnachten 23.12. bis 04.01.2027

Kindertagesstätte Holzhausen ü.A.

Weihnachten 23.12. bis 04.01.2027

Kindertagesstätte Strinz-Margarethä

Weihnachten 22.12. bis 01.01.2027

Kindertagesstätte Born

Weihnachten 21.12. bis 01.01.2027

» Öffentliche Bekanntmachungen

■ Sitzung des Ortsbeirates Steckenroth

Am **Dienstag, dem 15.09.2026, 19:00 Uhr** findet im Vereinsraum des Haus des Dorfes in Steckenroth eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Steckenroth statt, zu der Sie geladen werden.

gez. Dagmar Olbort-Mehl

Ortsvorsteherin

des Ortsbeirates Steckenroth

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Ortsvorsteherin
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Vorschläge zur Besetzung Ortsgericht II
5. Seniorenfeier 2026
6. Baumpflanzaktion ABC-Schützen 2026
7. Weihnachtsmarkt 2026
8. Haushaltsmittel Ortsbeirat 2026
9. Verschiedenes

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen

go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein – der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



» Unsere Jubilare

■ Renate und Siegmund Weil (Strinz-Margarethä) feierten Goldene Hochzeit



Erster Beigeordneter Michael Barber und Ortsbeiratsmitglied Stefan Weigelt überbrachten dem Jubelpaar Renate und Siegmund Weil am 3. September die Glückwünsche des Ministerpräsidenten, des Landrats und der Gemeinde Hohenstein zur Goldenen Hochzeit.

■ Herzlichen Glückwunsch den „August-Jubilarinnen“ des „Seniorenhauses Hohenstein“ in Breithardt

Am 31. August besuchten Bürgermeister Berghäuser und Ortsvorsteher Paul Ohlemacher die „August-Jubilarinnen“ des „Seniorenhauses Hohenstein“ in Breithardt.



Sie überbrachten Melitta Wink (80. Geburtstag), Maria Friedel (95. Geburtstag) und Renate Menz (90. Geburtstag) die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein, des Ortsbeirates Breithardt, des Ministerpräsidenten und des Landrats im Rahmen eines gemütlichen gemeinsamen Geburtstagskaffees.

» Vereine und Verbände

■ DRK -Ortsverein Aarbergen-

Ehrung zur 100. Blutspende

Jörg Michael Barber erhielt Orden für seine Spenden

Gut besucht war der Sommer-Blutspendetermin des DRK in Aarbergen.

104 Spender folgten dem Aufruf zur Blutspende.

Besonderer Höhepunkt war die Ehrung von Jörg Michael Barber aus Holzhausen ü.A.. Zum 100. Mal ließ er sich anzapfen. Dafür wurde er mit der Blutspendeehrennadel in Gold besonders geehrt und erhielt vom DRK-Vorsitzenden Holger Andree einen Einkaufskorb mit Wertgutschein für ein örtliches Geschäft.



„Mit den 100 Blutspenden hat Herr Barber schon viele Menschenleben gerettet“, so Holger Andree. Unseren ehrenamtlichen Helfern in Aarbergen ist die persönliche Betreuung der Spender besonders wichtig. Natürlich erhielt Herr Barber, wie alle anderen Spender, noch seinen Imbiss und das obligatorische Versorgungspäckchen, dass alle Spender in Aarbergen mit nach Hause nehmen können.

■ Kneipp-Verein

Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.



Gesunde Ernährung

Eine ausgewogene Ernährung muss weder kompliziert noch langweilig sein. In diesem Workshop zeigt Daniela Beck, ganzheitliche Ernährungsberaterin und leidenschaftliche Hobbyköchin, wie gesunde Mahlzeiten einfach und alltagstauglich gelingen. Freuen Sie sich auf praktische Tipps und neue Inspirationen für mehr Genuss und Wohlbefinden. Der Kurs findet am **Samstag, 12. September**, von 10:30 bis 12:30 Uhr im Kneipp-Verein Bad Schwalbach statt. Die Teilnahme kostet 8,- €, Mitglieder und Kurgäste 6,- €, hinzukommen 5,- € Materialkosten.

Anmeldung unter 0177 7990791 oder beck.gesundheit@gmx.de.

Aqua Fit

Bewegung im Wasser trainiert den ganzen Körper und ist dabei besonders gelenkschonend. Beim Aqua Fit werden Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit auf angenehme Weise miteinander verbunden – und der Spaß an der Bewegung kommt ebenfalls nicht zu kurz.

Die neuen Kurse starten am **Dienstag, 15. September**, in der Therme Schlangenbad und umfassen jeweils zehn Termine.

Zur Auswahl stehen die Kurse um 11:40 Uhr und 12:20 Uhr, der Kurs um 11:00 Uhr ist bereits ausgebucht.

Die Teilnahme kostet für zehn Termine 120,- € für Mitglieder des Kneipp-Vereins und 150,- € für Nichtmitglieder.

Anmeldung bei Anna Buchheim unter anna_buchheim@t-online.de.

Baby- und Kleinkindschwimmen

Gemeinsam das Wasser entdecken, sich bewegen und spielerisch Sicherheit im nassen Element gewinnen:

Die neuen Kurse im Baby- und Kleinkindschwimmen starten am **Mittwoch, 16. September**, in der Aeskulap-Therme Schlangenbad. Angeboten werden Babyschwimmkurse für Kinder von 3 bis 12 Monaten zwischen 11:00 und 13:00 Uhr sowie Kleinkindschwimmen für Kinder von 1 bis 4 Jahren zwischen 15:00 und 17:00 Uhr.

Eine Kurseinheit dauert etwa 40 Minuten, insgesamt finden zehn Termine bis Mitte Dezember statt.

Die Teilnahme kostet 120,- € für Mitglieder des Kneipp-Vereins und 150,- € für Nichtmitglieder.

Anmeldung bei Anna Buchheim unter anna_buchheim@t-online.de.

■ TuS Breithardt 1904 e.V.
**Qi Gong „für Neueinsteiger,
Geübte und Fortgeschrittene
„Freude an der Lebensenergie“**

Erlern werden Atem- und heilgymnastische Übungen aus der Schatzkiste der chinesischen Medizin.

Sie wirken harmonisierend auf Kreislauf, Organe, Nerven und Bewegungsapparat, sie stärken die Atmung und die Lebensenergie. Sie werden ergänzt durch Meditationen und achtsamkeitsfördernde Einheiten. Freude an der Lebensenergie“

Mittwochs von 20:00–21:00 Uhr in Breithardt in der Gemeindehalle
Kursbeginn: 23. September 2026

Termine: 23.09./ 7.10./ 14.10./ 21.10./ 28.10./ 4.11./ 11.11./ 18.11./ 25.11./ 2.12.2026 (Änderungen vorbehalten).

Leitung: Alexandra Hodgson

Mindestteilnehmerzahl: 8

Die Teilnahmegebühr (10 Abende) beträgt für TuS-Mitglieder 65,- €, für Nicht-Mitglieder 95,- €

(IBAN TuS Breithardt e.V. DE35 5105 0015 0420 0037 22)

Der Gesundheitskurs wird nach § 20 Abs. 1 SGB V von Krankenkassen bezuschusst.

Anmeldung:

Patricia Ruppmann
(patricia.ruppmann@gmx.de) /
0151 70 145 163
(ab 16:00 Uhr)

Alexandra Hodgson:
lang-hodgson@atemfluss.de /
06120 6229

Tai Chi Chuan – für Geübte und Fortgeschrittene

Langsame, fließende, geschmeidige Bewegungen im Gleichgewicht, aufgerichtet zum Himmel, verwurzelt in der Erde.

In dieser traditionellen Bewegungskunst aus China vereinigen sich Heilgymnastik, Meditation und Kampfkunst mit vielfältigen gesundheitlichen Wirkungen.

Es wird die Form des traditionellen langen Yang-Stils erarbeitet und vertieft.

Mittwochs von 19:00–20:00 Uhr in Breithardt in der Gemeindehalle
Kursbeginn: 23. September 2026

Mindestteilnehmerzahl: 10

Leitung: Alexandra Hodgson

Termine: 23.09./ 7.10./ 14.10./ 21.10./ 28.10./ 4.11./ 11.11./ 18.11./ 25.11./ 2.12.26 (Änderungen vorbehalten).

Die Teilnahmegebühr (10 Abende) beträgt für TuS-Mitglieder 65,- €, für Nicht-Mitglieder 95,- €

(IBAN TuS Breithardt e.V. DE35 5105 0015 0420 0037 22)

Der Gesundheitskurs wird nach § 20 Abs. 1 SGB V von Krankenkassen bezuschusst.

Anmeldung:

Patricia Ruppmann
(patricia.ruppmann@gmx.de) /
0151 70 145 163
(ab 16:00 Uhr)

Alexandra Hodgson:
lang-hodgson@atemfluss.de / 061206229.


**BUNTER
FAMILIENNACHMITTAG**

*Dieses Jahr wird Spiel und
Spaß für Klein und Groß in
Form der BIG Family Games
sein. Wir möchten bei
Essen und Trinken mit euch
feiern!*

HOLT EUCH DAS
Spaß-Sport
ABZEICHEN
AM 12. SEPTEMBER 2026


**WANN?**

Samstag

12. September

*Beginn ab 14.00 Uhr mit
fließendem Übergang in
den bayrischen Abend*

WO?

*Sportplatz in
Burg-Hohenstein*

**OKTOBERFEST**

*Anschließend gehen wir
über in unseren
jährlichen bayrischen
Abend!*

*Hier warten leckere
bayrische Speisen und
frisch gezapftes Bier
auf euch!*



■ Obst- und Gartenbauverein Strinz-Margarethä e.V.

Kelterfest in Strinz-Margarethä am Sonntag, 20. September

Auch in diesem Jahr findet das traditionelle Kelterfest rund um die Aubachhalle und das Kelterhaus in Strinz-Margarethä statt – **am Sonntag, 20.09., ab 11:00 Uhr.**

Die Besucherinnen und Besucher erwartet wieder ein abwechslungsreiches Programm rund um die Obstverarbeitung und die heimische Keltertradition. Frisch gepresster Apfelsaft direkt aus der Kelter, Gegrilltes, Salate, Kartoffelpuffer, Kesselgulasch und weitere Leckereien sorgen für das leibliche Wohl. Auch für die kleinen Gäste gibt es mit der Hüpfburg ein unterhaltsames Programm.

Natürlich darf auch die gesellige Atmosphäre mit netten Gesprächen nicht fehlen. Gemeinsam möchten wir die diesjährige Obsternte und den Beginn der neuen Keltersaison feiern.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, einen schönen Tag bei uns in Strinz-Margarethä zu verbringen und die traditionelle Arbeit rund um die heimische Obstverarbeitung hautnah zu erleben.

Weitere Informationen gibt es unter www.og-strinz.de.



KELTERFEST

Genuss. Tradition. Gemeinsam feiern! ❤️

Für die **GANZE FAMILIE!** ❤️

APFELWEIN	APFELSAFT	KARTOFFEL-PUFFER	STEAKS	BRAT-WÜSTCHEN	KESSEL-GULASCH
-----------	-----------	------------------	--------	---------------	----------------

SONNTAG, 20.09.2026 **AB 11:00 UHR** **IN STRINZ-MARGARETHÄ**

Spaß für unsere kleinen GÄSTE! ❤️ **HÜPFBURG**

Kommt vorbei und feiert mit uns! ❤️

■ SV 1976 Steckenroth e.V.



MUSICAL Fanatics
SV Steckenroth

GEIST DER VERGANGENHEIT

Ein Musical von JONATHAN HEAN und JOHANNA DICK

06.11.2026 - 14.11.2026

IM HAUS DES DORFES IN HOHENSTEIN-STECKENROTH

 **TICKETS HIER**  **@MUSICALFANATICS**

Musical-Fanatics präsentieren „Geist der Vergangenheit“

Ein geheimnisvoller Mord.

Eine Villa voller Verdächtiger. Und eine Vergangenheit, die sich nicht länger verbergen lässt.

Tauchen Sie ein in ein packendes Musical, in dem jeder Song ein Hinweis und jede Szene ein neues Rätsel bereithält.

Zwischen berührenden Melodien und spannungsgeladenen Momenten entfaltet sich ein Kriminalfall, der Sie bis zum Schluss in seinen Bann zieht.

Wer sagt die Wahrheit?

Wem kann man trauen?

Und welches Geheimnis liegt im Verborgenen?

Freuen Sie sich auf einen Abend voller Spannung, Emotionen und überraschender Wendungen – bis hin zu einem Finale, das Sie nicht kommen sehen.

Tickets unter: eventfrog.de/geistdervergangenheit



HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!
meinort.app/download

Jetzt kostenfrei heruntergeladen und täglich total lokal informiert sein!

Laden im **App Store** **JETZT BEI Google Play** Web-App unter **meinort.app**


meiOrt
by LINUS WITTICH



» Kirchliche Nachrichten

■ Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer

Kontakt und Auskunft

Telefon: 06124 72370

E-Mail: pfarrei@heiligefamilie.net

Homepage: www.heiligefamilie.net

Gottesdienste

St. Klemens-Maria-Hofbauer Breithardt

Sonntag, 13.09.

11:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 20.09.

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

St. Bonifatius Michelbach

Sonntag, 13.09.

09:30 Uhr Heilige Messe

St. Josef Daisbach

Freitag, 18.09.

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 20.09.

09:30 Uhr Heilige Messe

St. Elisabeth Bad Schwalbach

Freitag, 11.09.

09:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 12.09.

16:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Schöpfungszeit
am Weinstand am Weiher im Kurpark

17:00 Uhr Sakrament der Versöhnung

17:00 Uhr Rosenkranzandacht und Komplet

Sonntag, 13.09.

11:00 Uhr Heilige Messe mit Taufe

Donnerstag, 17.09.

17:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Freitag, 18.09.

09:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 19.09.

17:00 Uhr Rosenkranzandacht und Komplet

Sonntag, 20.09.

11:00 Uhr Heilige Messe

St. Ferrutus Bleidenstadt

Sonntag, 13.09.

11:00 Uhr Heilige Messe

Montag, 14.09.

17:00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 16.09.

17:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 19.09.

10:30 Uhr Ökumenischer Gedenkgottesdienst Hospiz

Sonntag, 20.09.

11:00 Uhr Heilige Messe als Familiengottesdienst zum Thema
Bewahrung der Schöpfung, anschließend Kirchcafé

Heilige Messen in Burg-Hohenstein Unterdorf

Wie auch im letzten Jahr wird monatlich eine Heilige Messe in der schönen Kapelle im Unterdorf von Burg-Hohenstein, immer am vierten Sonntag im Monat gefeiert.

Das sind der 27.09. und 25.10.

Beginn ist im September und Oktober um 11:00 Uhr.

Eine Mitfahrgelegenheit von Breithardt aus wird gerne angeboten, bitte wenden Sie sich an

Frau Rühle 06120 4744.

Wer diese schöne Kapelle erhalten möchte, kann demnächst dem neu gegründeten Förderverein „Kapellenengel“ beitreten – mehr Informationen in den Gottesdiensten.

Wieder Kirchenfrühstück in St. Klemens Maria Hofbauer ab September

Wegen der geänderten Zeiten im Sommer musste das klassische Kirchenfrühstück in Breithardt wie bekannt leider pausiert werden. Nun startet es wieder – das erste Mal am 6. September wie gewohnt vor der Messe ab 10:00 Uhr.

Für Infos und Hilfe kann man sich bei Petra Franz melden unter 06120 908033.

Hohenstein hat was: digitaler Bildvortrag über eine deutsch – bolivianische Hochzeit

Auch im September „hat Hohenstein wieder etwas“:

Am **Mittwoch, 16. September um 19:30 Uhr** wird wieder eingeladen zu einem geselligen Abend mit interessanten Nachbarn, wie immer mit Getränken und Snacks, in den Pfarrsaal der katholischen Kirche, Backhausgasse 10. Diesmal gibt es aus gegebenem Anlass Bilder und Videos von einer bolivianischen Hochzeit, der Hochzeit von Michael und Carmen Franz-Apaza.

ökumenischer Seniorenkaffee in Daisbach

Der beliebte ökumenische Seniorenkaffee findet am Donnerstag, 17. September, um 15:00 Uhr wie immer im katholischen Pfarrzentrum in Daisbach statt.

Das Kaffeekoche-Team freut sich auf zahlreichen Besuch.

Schmausen in St. Bonifatius Michelbach

Am 25. Oktober ab 17:00 Uhr ist es wieder soweit!

Es wird wieder geschmaust. Dieses Mal

- Literarisches mit U. Jarmer (Seelenschmaus)

- Swing von Blechton (Ohrenschmaus)

- Weinprobe mit Wein vom Weingut Trieb von der Nahe – mit Julian Trieb eigenem Gewächs aus Kettenbach (Gaumenschmaus I)

- Fingerfood bzw. Tapas (Gaumenschmaus II)

Anmeldung ab 3.09. bei Toni Müller
bonifatius@antoniusmueller.com oder
06120/508567.

Für nur 12:00 € gibt's zusätzlich zum Eintritt einen wertgleichen Verzehrgutschein!

Ökumenischer Pilgertag am 3. Oktober

Zum Ökumenischen Pilgertag am 3. Oktober laden das Dekanat sowie die Pfarren Heilige Familie Untertaunus und St. Martin-Idsteiner Land ein.

Unter dem Motto „Dem Leben entgegen gehen“ führt ein Rundweg ab der evangelischen Kirche Reichenbach

(Obergasse 13, Waldems) über Reinborn und Steinfischbach.

Anlässlich des 800-jährigen Franziskus-Jahres bietet die Strecke spirituelle Impulse und Schweigephasen.

Treffpunkt ist ab 8:30 Uhr in der Kirche zum ruhigen Ankommen, die Startandacht beginnt um 9:00 Uhr.

Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen sind eingeplant;

Parkplätze gibt es vor Ort.



Eine Anmeldung ist bis zum 15. September unter dem QR Code oder unter

<https://www.ckalender.de/sl.php?id=9DF> möglich.

Infos erteilen Pfarrerin Heike Beck

(heike.beck@ekhn.de,

0160 90782235) und

Diakon Kristof Windolf

(pfarrei@heiligefamilie.info,

06124 72370).



„LIMES IM HOFGUT“

DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.

DER EINTRITT IST FREI

www.limes-in-hohenstein.de



„DEM LEBEN
ENTGEGEN GEHEN“

ÖKUMENISCHER PILGERTAG

**SAMSTAG,
3. OKTOBER 2026
9.00 - 16.00 UHR**

EVANGELISCHE KIRCHE
DEKANAT RHEINGAU-TAUNUS
KATHOLISCHE Pfarrei
HEILIGE FAMILIE UNTERTAUNUS



■ Ev. Gesamtkirchengemeinde Mittlerer Untertaunus

Homepage: www.mut-evangelisch.ekhn.de

Gottesdienste

Freitag, 11. September

- 16:00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Haus am Silberberg/Wallbach (Elke Huber)
18:00 Uhr Friedensgebet, Ev. Kirche Holzhausen ü. Aar (Petra Szameit)

Sonntag, 13. September

- 09:30 Uhr Ev. Kirche Katharinenkirche Beuerbach mit Geburtstagssegen (Tim Fink)
11:00 Uhr Ehrenbacher Türmchen mit Geburtstagssegen (Tim Fink)
13:00 Uhr Kerbegottesdienst, Ev. Kirche Strinz-Trinitatis (nicht Marktplatz) (Petra Szameit)
18:30 Uhr Ev. Kirche Kettenbach mit Geburtstagssegen (Manuela König)

Freitag, 18. September

- 20:00 Uhr Komplet, Ev. Kirche Kettenbach (Marion Ortner, Agnes Schmidt-Köber)

Sonntag, 20. September

- 09:30 Uhr Ev. Kirche Rückershausen (Sonja Herden)
11:00 Uhr Ev. Kirche Holzhausen ü. Aar mit Taufe (Sonja Herden)
17:00 Uhr Ev. Kirche Eschenhahn (Agnes Schmidt-Köber)
18:30 Uhr Ev. Kirche Bechtheim (Agnes Schmidt-Köber)

Konfirmandenunterricht

Samstag, 12. September

- 10:00 Uhr Konfisamstag (Gruppe Manuela König), Ev. Gemeindehaus Görsroth

Dienstag, 15. September

- 16:00 Uhr Konfigruppe (Gruppe Tim Fink), Pfarrscheune Bechtheim
17:00 Uhr Konfigruppe (Gruppe Agnes Schmidt-Köber/Petra Dobrzinski), Ev. Gemeinderaum Kettenbach

Weitere Termine in der Gesamtkirchengemeinde:

Freitag, 11. September

- 19:00 Uhr Stille & Gebet, Ev. Gemeindehaus Görsroth
19:30 Uhr Senioren-/Singkreis, Ev. Gemeindesaal Strinz-Trinitatis

Montag, 14. September

- 10:00 Uhr Spielkreis, Ev. Gemeindehaus Görsroth
15:00 Uhr Offenes Gemeindehaus, Ev. Gemeindehaus Görsroth
19:30 Uhr Ortsausschuss Kettenbach, Ev. Gemeinderaum Kettenbach

Donnerstag, 17. September

- 15:00 Uhr Spielenachmittag, Ev. Gemeindehaus Beuerbach
19:00 Uhr Gebetstreffen, Ev. Kirche Kettenbach

Freitag, 18. September

- 10:00 Uhr FreitagsTreff, Pfarrscheune Bechtheim

Kontakt- und Verkündigungsteam

Pfrin. Petra Dobrzinski (Hennethal, Holzhausen ü. Aar, Michelbach, Panrod, Strinz-Margarethä),
Tel. 06120 4097973,
E-Mail: petra.dobrzinski@ekhn.de
Pfrin. Petra Dobrzinski ist bis 20.09. nicht im Dienst.
Die Vertretung in der Seelsorge und für Beerdigungen haben Pfr. Tim Fink (11.09.-13.09.) und Pfrin. Agnes Schmidt-Köber (14.09.-20.09.).
Gem.-Päd. Renate Feick,
Tel. 0170 6450086,
E-Mail: renate.feick@ekhn.de
Pfr. Tim Fink (Bechtheim, Beuerbach, Ketterschwalbach),
Tel. 0176 62867093,
E-Mail: tim.fink@ekhn.de

An(ge)dacht

Liebe Hohensteinerinnen und Hohensteiner,

In diesen Tagen ist das Attentat vom 11. September 2001 auf das World Trade Center genau 25 Jahre her, in knapp einem Monat, am 4. Oktober jährt sich der Tod des Hl. Franz von Assisi zum 800. Mal. Diese beiden Gedenktage zusammen zu bringen, erzeugt womöglich einen ganz interessanten Gedanken:

Im Endeffekt ist es eine Art Kreuzzug, den die Vereinigten Staaten von Amerika nach dem Trauma des 11. Septembers ausgerufen haben gegen den immer weiter um sich greifenden islamistischen Terror. Nach 25 Jahren kann man jedoch getrost behaupten, dass die Welt in dieser Beziehung nicht besser geworden ist. Im Gegenteil scheint gerade der aktuelle Krieg zwischen den USA und dem Iran zu zeigen, wie verfahren die Situation ist.

Franziskus lebte zur Zeit der mittelalterlichen Kreuzzüge.

Während des 5. Kreuzzuges begab er sich selbst im Jahre 1219 zum Sultan al-Kamil, um zwischen den Parteien zu vermitteln. Dieser erste interreligiöse Dialog zwischen Christen und Muslimen bereitete möglicherweise den Boden zu späteren Friedensabkommen.

Vielleicht kann uns das Gedächtnis der jungen und alten Geschichte daran erinnern, wie wichtig der Dialog auch heute ist, der Dialog nicht so sehr mit den extremistischen Kräften als vielmehr mit den reformorientierten, damit der Friede wieder eine Chance bekommen kann.

Ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute
Ihr Diakon Kristof Windolf

Pfrin. Manuela König (Ehrenbach, Eschenhahn, Görsroth, Hambach, Kesselbach, Niederauroff, Niederlibbach, Oberauroff),
Tel. 0176 62867093, E-Mail: manuela.koenig@ekhn.de
Pfrin. Agnes Schmidt-Köber
(Daisbach, Hausen, Kettenbach, Rückershausen),
Tel. 0171 1086057,
E-Mail: agnes.schmidt-koeber@ekhn.de
Pfrin. Agnes Schmidt-Köber ist vom 11.–13.09. nicht im Dienst.
Die Vertretung in der Seelsorge und für Beerdigungen hat Pfr. Tim Fink.

Pfr. Jürgen Schweitzer (Limbach, Strinz-Trinitatis, Wallbach),
Tel. 0151 74379087,
E-Mail: juergen.schweitzer@ekhn.de

Gemeindebüro Ev. Gesamtkirchengemeinde Mittlerer Untertaunus
Scheidetalstr. 10, 65510 Hünstetten (Strinz-Trinitatis)
Telefon: 06126 3220

E-Mail: Gesamtkirchengemeinde.Mittlerer-Untertaunus@ekhn.de

Öffnungszeiten:

Di und Do 09:00–12:00 Uhr und 15:00–18:00 Uhr

Vom 14. bis 25. September ist das Gemeindebüro geschlossen.
Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen direkt an die Pfarrpersonen.

■ Evangelische Hoffnungsgemeinde im Untertaunus

Liebe Hohensteiner*innen,

wir freuen uns, wenn Ihnen unsere Gottesdienste und Veranstaltungen zusagen. Kommen Sie gerne mit Wünschen und Anregungen auf uns zu.

Ansprechpersonen:

Ihre Ansprechpersonen für Seelsorge sowie für Taufen, Trauungen und Beerdigungen sind

Pfarrerinnen Jessica Hamm

0173 1832614 / jessica.hamm@ekhn.de

Pfarrerinnen Nikola Züls

06120 9189492 oder 0176 56703268 /

nikola.zuels@ekhn.de

Sie können sich mit Ihren Anliegen auch gerne an jedes andere Mitglied des **Verkündigungsteams** oder an das **Gemeindebüro** wenden. Die Kontaktdaten und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.hoffnungsgemeinde-untertaunus.ekhn.de

Unsere nächsten Termine:

Samstag, 12.09.

16:30 Uhr Zwischen Himmel & Weiher - Gospel, Fairtrade, Genuss - Weinstand am Weiher im Kurpark in Bad Schwalbach, Diakon Windolf, Ökumene Pfrin. Beck

19:00 Uhr Piazzolla & Beyond -Konzert mit dem Duo GiuSte in der Reformationskirche in Bad Schwalbach
(Eintritt frei, über Spenden freuen wir uns)

15. Sonntag nach Trinitatis, 13. September

09:30 Uhr Gottesdienst in Adolfseck, Huppers

10:00 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen Vikarin Laura Kaiser in Burg-Hohenstein, Hamm

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Schlangenbad, Geisler

10:30 Uhr Gottesdienst in Laufenselden, Schlieffe

11:00 Uhr Familiengottesdienst in der Reformationskirche in Bad Schwalbach, Huppers

11:00 Uhr Gottesdienst in Kemel, Flemmig

11:00 Uhr Gottesdienst mit Taferinnerung in Zorn, Simon

16. Sonntag nach Trinitatis, 20. September

09:30 Uhr Gottesdienst mit den Hausener Leichtmatrosen in Bärstadt, Modes

09:30 Uhr Gottesdienst in Dickschied, Ketzner

09:30 Uhr Gottesdienst in Heimbach, Feucht

09:30 Uhr Gottesdienst in Steckenroth, Huppers

10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Laufenselden, Züls

11:00 Uhr Gottesdienst in der Reformationskirche in Bad Schwalbach, Kassing

11:00 Uhr Gottesdienst in Breithardt, Huppers

11:00 Uhr Gottesdienst in Kemel, Flemmig

11:00 Uhr Gottesdienst in Niedermeilingen, Ketzner

Gemeinsam unterwegs:

Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft.

Fühlen Sie sich daher zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen - unabhängig vom Ort.

Nutzen Sie das vielfältige Angebot, um die neue Gemeinde und das Verkündigungsteam kennenzulernen.

Gemeindebüro:

Das zentrale Gemeindebüro befindet sich in Bad Schwalbach, Adolfstraße 34.

Erreichbar:

Montag–Freitag 9:00–12:00 Uhr

Donnerstag zusätzlich 15:00–18:00 Uhr

Telefon: 06124 702713

E-Mail: hoffnungsgemeinde.untertaunus@ekhn.de

Mit den besten Segenswünschen

Ihr Kirchenvorstand der Ev. Hoffnungsgemeinde im Untertaunus

■ Evangelische Kirchengemeinde Born-Watzhahn

Wichtige Info:

Am **Sonntag, 13. September** findet in Wehen der Zentrale Gottesdienst für alle Kirchengemeinden der Friedensgemeinde zum Diakoniesonntag um **11:00 Uhr** statt.

In der Borner Kirche findet am **13. September** kein gesonderter Gottesdienst statt!

Am **Samstag, 26. September** zwischen 18:00 und 19:00 Uhr können die Erntedankgaben für den Altar beim Küster in der Borner Kirche abgegeben werden!

Am **Sonntag, 27. September Festgottesdienst in der Borner Kirche zu Erntedank** mit Pfarrer i.R. Dr. Sunny Panitz und dem Borner Kirchenchor um **9:30 Uhr**

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Born-Watzhahner Kirchenblatt oder schauen Sie in unsere **Schaukästen** bzw. auf der **Internetseite der Kirchengemeinde**: www.friedensgemeinde-obere-aar.de

» Aus unseren Nachbarkommunen

■ MSC Michelbacher Hütte e.V.

Motocross-Wochenende in Aarbergen

Der MSC Michelbacher Hütte e.V. erinnert an sein Motocross-Wochenende im Rahmen des Hessencup-Saisonfinale, welches am **Samstag, 12. und Sonntag, 13. September** stattfindet.



Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt, der MSC freut sich auf zahlreiche Gäste.

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!

meinort.app/download



Lesung

der Kulturvereinigung Aarbergen e.V.



Sonntag, den 13.09.26 um 16.30 Uhr

Im Kellertheater der Aartalschule
in Aarbergen - Michelbach
Hermann-Löns-Str. 1

Musikalisch wird die Lesung vom
Latin Duo Ivan & Sandu
begleitet.

Eintritt frei, für eine Spende sind wir dankbar.

» Rheingau-Taunus-Kreis



■ 12 Jahre Fairtrade-Landkreis: Rheingau-Taunus-Kreis übernimmt weiterhin Vorbildfunktion im fairen Handel

- Titel „Fairtrade-Landkreis“ wird für weitere zwei Jahre verliehen
- RTK wurde 2014 erster Landkreis in Hessen mit dieser Zertifizierung
- Feier zur Rezertifizierung in der bundesweiten „Fairen Woche 2026“ am 12. September

Der Rheingau-Taunus-Kreis trägt auch in den kommenden zwei Jahren den Titel Fairtrade-Landkreis und unterstreicht damit sein Engagement für fairen Handel. Auch mehrere kreisangehörige Kommunen sind eigenständig als Fairtrade-Städte oder -Gemeinden zertifiziert, darunter Bad Schwalbach, Eltville, Geisenheim, Heidenrod, Hünstetten, Idstein, Niedernhausen, Oestrich-Winkel, Taunusstein und Walluf. Die Steuerungsgruppe „Steuerkreis Fairtradekreis Rheingau-Taunus“ bringt Vertreterinnen und Vertreter aus Kreis und Kommunen regelmäßig zusammen, um Aktivitäten abzustimmen und Erfahrungen auszutauschen.

Fairtrade-Koordinatorin Eva Klos erklärt: „Die Bestätigung der Auszeichnung ist ein schönes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung des fairen Handels im Rheingau-Taunus-Kreis. Als einer der ersten Fairtrade-Landkreise in Hessen nehmen wir unsere Vorbildfunktion sehr gerne wahr und sind stolz, dem internationalen Netzwerk der Fairtrade-Kampagne anzugehören. Zahlreiche Kommunen und lokale Akteure aus Politik, Gesellschaft und Wirtschaft arbeiten hier eng für das gemeinsame Ziel zusammen – wir setzen uns auch künftig dafür ein, den fairen Handel auf lokaler Ebene zu fördern.“

Erster Landkreis in Hessen mit dieser Zertifizierung

2014 erhielt der Rheingau-Taunus-Kreis vom gemeinnützigen Verein Fairtrade Deutschland e.V. erstmalig die Auszeichnung für sein Engagement zum fairen Handel – und war der erste und damals einzige Landkreis in Hessen mit dieser Zertifizierung. Die fünf Kriterien erfüllt der Kreis aus Überzeugung: Im Kreishaus wird fair gehandelter Kaffee getrunken, die Unterstützung des fairen Handels ist in einem Kreistagsbeschluss festgehalten, eine Steuerungsgruppe koordiniert alle Aktivitäten auf Kreisebene.

Feier zur Rezertifizierung fällt in die Faire Woche 2026

Die Rezertifizierung wird am Samstag, 12. September, am Weinstand am Weiher im Kurpark Bad Schwalbach gefeiert. Die Feier bildet so im RTK den Auftakt der bundesweiten Fairen Woche, die in diesem Jahr vom 11. bis 25. September unter dem Motto „Fair handeln – Vielfalt erleben!“ stattfindet. Die Aktionswoche legt in diesem Jahr einen besonderen Fokus auf junge Menschen und ihre Perspektiven für eine faire Zukunft. Die Faire Woche ist mit jährlich rund 2.000 Aktionen die größte bundesweite Aktionswoche zum Fairen Handel.

» Veranstaltungen

■ Spieleabend in Breithardt

Neue Spiele? Prima!

Gerne probieren wir diese am Montag, 14. September aus. Um 19:30 Uhr im Grünen Raum der Alten Schule in Breithardt. Eingeladen sind Alle, die gerne in geselliger Runde spielen. Einige Spiele sind vorhanden, bringen Sie aber gerne ihr Lieblingsspiel mit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Spieleabend findet regelmäßig an jedem zweiten Montag im Monat statt.

» Sozial- und Pflegedienste

■ Diakoniestation Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein, Holzhausen über Aar

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein versorgt pflegebedürftige Menschen in allen 13 Ortsteilen von Hohenstein und Aarbergen. Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite, damit Sie Ihr Zuhause so lange und so selbstständig wie möglich genießen können. Zusätzlich unterstützen wir pflegende Angehörige mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.

Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Das Büro in Holzhausen über Aar, Strinzer Weg 1a, ist montags bis freitags von 8:00-13:00 Uhr besetzt.

Telefon: 06120 3656

Fax: 06120 6451

E-Mail: Krankenpflegestation.Aarbergen@ekhn.de

www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

■ Kompetenzzentrum Pflege bietet vielfältiges Veranstaltungsprogramm für pflegende Angehörige

- Am 6. Oktober ist der Europäische Tag der pflegenden Angehörigen
- Veranstaltungsreihe vom 15. September bis 16. November im gesamten Rheingau-Taunus-Kreis
- Themen reichen von Finanzierung der Pflege über Selbstfürsorge bis zu digitalem Austausch
- Kostenfreie Teilnahme online und vor Ort

Rund 80 Prozent der 4,1 Millionen Menschen mit Pflegebedarf in Deutschland werden zu Hause versorgt - mehr als die Hälfte von ihnen überwiegend von ihren Angehörigen.

Einen Angehörigen in einer Pflegesituation zu begleiten und dabei das eigene Leben zu bewältigen, ist eine enorme Herausforderung, die ohne Hilfe auf Dauer nicht zu bewältigen ist. Laut einer Pflegestudie des VdK aus dem Jahr 2023 fühlt sich ein Drittel der pflegenden Angehörigen extrem belastet, 63 Prozent gaben an, täglich körperliche Beschwerden zu haben, 59 Prozent sprachen sogar davon, die eigene Gesundheit zu vernachlässigen.

Um auf die Situation und Bedarfe pflegender Angehöriger aufmerksam zu machen, lädt das Kompetenzzentrum Pflege des **RTK** rund um den 6. Oktober, dem Europäischen Tag der pflegenden Angehörigen, zu einer zweimonatigen Veranstaltungsreihe auf.

Vielfältiges Programm mit Netzwerkpartnern aus der Region

Um private Pflegepersonen zu unterstützen, leistet das Kompetenzzentrum Pflege nicht nur Informationen und persönliche Beratung für gesetzlich Versicherte, sondern bietet in Kooperation mit Netzwerkpartnern aus der Region auch ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm an:

- **15. September, 13:00 Uhr (online):** Auftakt der Reihe mit dem Vortrag „Wenn das Geld nicht reicht - Leistungen der Hilfe zur Pflege“. Anne Göbel vom Kompetenzzentrum Pflege erläutert anhand von Fallbeispielen, wann Anspruch auf Unterstützung besteht und wie ein Antrag gestellt wird.
- **21. September, 17:00 Uhr, Geisenheim:** Informationsabend „Freiräume gewinnen - Pflege erleichtern: Entlastung für pflegende Angehörige“ im Kulturtreff „Die Scheune“, eingebettet in die Vortragsreihe der Gemeindepflege Geisenheim.
- **24. September, 17:30 Uhr, Bad Schwalbach:** Treffen der Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige im Kompetenzzentrum Pflege. Neue Teilnehmende sind willkommen (weitere Termine: 08. Oktober, 05. November).
- **29. September, 13:00 Uhr (online):** Vortrag „Umgang mit herausfordernden Situationen in der Pflege von Angehörigen“ mit einer erfahrenen Psychologin von pflegen-und-leben.de.
- **06. Oktober, 10:00 bis 13:00 Uhr, Bad Schwalbach:** Auszeit „Kraft tanken mit Kneipp - natürlich einfach, einfach natürlich“ mit Referentin Christine Ott, in Kooperation mit dem Kneipp-Verein.
- **08. Oktober, 19:00 Uhr, Aarbergen:** Gesundheitsvortrag „Schlaf und Regeneration - Erholung bewusst gestalten“ im Rahmen des Projekts „Mehr WIR für Aarbergen“ (weiterer Termin: „Gesund essen trotz wenig Zeit“ am 2. November).
- **20. Oktober:** Um 13:00 Uhr startet online der Infovortrag „Pflegende Angehörige - wer sie sind und was sie leisten“. Von 14:00 bis 18:00 Uhr steht das Team des Kompetenzzentrums Pflege beim langen telefonischen Beratungsnachmittag für alle Fragen zum Thema Pflege zur Verfügung (Tel. 06124 510-525).
- **26. Oktober, 17:00 Uhr (online):** „Überlebens Tipps für Elternkümmerer“ - ein kompakter Vortrag mit anschließender Zeit für Fragen.
- **03. November, 14:30 Uhr (online):** Digitales Café für pflegende Angehörige - der Verein wir pflegen e. V. stellt die App „in.kontakt“ für den geschützten Austausch untereinander vor.
- **04. November, 17:00 bis 18:00 Uhr, Hünstetten:** Die Gemeindepflegerin und das Kompetenzzentrum Pflege informieren im Dorfgemeinschaftshaus Strinz-Trinitatis zum Thema „Vorbeugen statt nachsorgen - selbstbestimmt ins Alter“.
- **16. November, 16:00 bis 18:00 Uhr, Bad Schwalbach:** Den Abschluss der Reihe bildet die Veranstaltung „Liebe in schweren Zeiten - Wenn aus Lebenspartnern Pflegepartner werden“ mit Au-

torin Dorothee Döring, im Kompetenzzentrum Pflege (Anmeldung erwünscht).

Kostenfrei und mit Unterstützung bei der Teilnahme

Die Teilnahme an allen Angeboten ist kostenfrei. Für die Online-Veranstaltungen wird die Nutzung von PC, Laptop, Tablet oder Smartphone empfohlen; wer diese Möglichkeiten nicht hat, kann sich vorab an das Kompetenzzentrum Pflege wenden, um gemeinsam eine passende Lösung zu finden.

Bei Bedarf unterstützt das Team des Kompetenzzentrums auch bei der Suche nach einer Betreuung für die pflegebedürftige Person während der Teilnahme.

Weitere Informationen sowie die Links zu den Online-Terminen sind zu finden unter:

<https://gutversorgt.rheingau-taunus.de/>

fuer-menschen-in-pflegesituationen/veranstaltungenkalender/

Kontakt:

Kompetenzzentrum Pflege

Rheingau-Taunus-Kreis

Tel. 06124 510-525 oder -9567

E-Mail: kompetenzzentrumpflege@rheingau-taunus.de

» Notrufe/Bereitschaftsdienste

Ärztl. Bereitschaftsdienst

Mo, di, do + fr von 20.00 – 07.00 Uhr,
mi 13.00 – 07.00 Uhr (do),
sa + so + feiertags 07.00 – 07.00 Uhr
Bundesweit

06723/87087
116117

Dienstbereitschaft der Apotheken:

Anrufbeantworter Burg-Apotheke
Bundesweit kostenlos
Handy Kurzwahl, 69 Cent/Minute
oder unter: www.abda.de

06124/19222
06120/4877
0800/0022833
22833

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Hessenweit (Anruf kostenpflichtig)

01805/607011

Feuerwehr

112

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Notfalldienst

für Kleintiere, Großtiere und Pferde

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst
ist zu erfragen unter der Telefonnummer
jedes niedergelassenen Tierarztes

Krankenpflegestation Wochenenddienst

06120/3656

Süwag, Niederlassung

0180/373 83 93

Main-Kraftwerke Kundentelefon

Süwag/MKW – Gas (Störung)

069/31072666

Süwag/MKW – Elektrizität (Störung)

069/31072333

Notarzt

112

Notdienst Wasser/Abwasser

06124/19222

Polizeistation Bad Schwalbach

06124/7078-0

Fax: 06124/7078115

Rettungsdienst + qualifizierter

06124/19222

Krankentransport

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen

go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.



Creation in Stein
MIKE BEHRENDT
 Lohrheim • Aarbergen • Altendiez
 Steinmetzmeister
 Grabmale
 Treppen
 Fensterbänke
 Telefon: 06120 3233
 Mobil: 0171 2109260

www.behrendt-natursteine.de

Es wird aussehen, als wäre ich tot,
 und das wird nicht wahr sein ...
 Und wenn du dich getröstet hast,
 wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.
 Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.
 Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
 gerade so zum Vergnügen...
 Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,
 wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst
 und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.

Hohensteiner Blättchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Dienstag, 9.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss beim Verlag/bei der Verwaltung

Montag, 11.30 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Gemeinde Hohenstein - Rathaus
 Schwalbacher Straße 1, Tel. 06120 2921
 Annahmezeiten: Mo. bis Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr



Ihre Ansprechpartnerin für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Bärbel Assmus-Bingold
 Medienberaterin
 Mobil 0171 9116637
b.assmus-bingold@wittich-hoeher.de



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Erinnerung im Wandel

Trauer digital und regional verbunden



Überall erreichbar

Traueranzeigen online finden, ansehen
 und jederzeit erneut abrufen.



Digitale Gedenkerzen

Entzünden Sie online eine Kerze
 und bewahren Sie Erinnerungen.



Langfristig verfügbar

Alle Anzeigen bleiben mindestens
 ein Jahr online abrufbar.



Kein Mehraufwand

Automatisierte Veröffentlichung zusätzlich
 zu unseren Printprodukten.



Auch in der meinOrt-App

Die Traueranzeige erscheint im Bereich
 „Neues“ - seriös, vertraut und regional.

Mit dem **Trauerportal**
 schafft **LINUS WITTICH**
 einen modernen Ort
 des digitalen Erinnerns.

Schalten oder finden
 Sie Traueranzeigen
 unter **trauer-regional.de**



Trauer braucht Vertrauen - heute genauso wie in Zukunft.

Seit mehr als 60 Jahren steht die LINUS WITTICH Mediengruppe für
 regionale Verbundenheit, Verlässlichkeit und moderne Kommunikation.



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Erna Alberti

* 16.06.1933

† 14.08.2026

Wir bedanken uns bei allen, die uns in der Zeit des Abschiednehmens und der Trauer begleitet und uns auf so vielfältige und liebevolle Weise bedacht haben.

Unser besonderer Dank gilt dem ZAPV Palliativteam aus Wiesbaden, der Pfarrerin Jessica Lindert sowie Frau Katja Pasucha vom Bestattungsinstitut Möhn.

Norbert, Linda, Gerhard und Steffen
im Namen aller Angehörigen

Hohenstein, im September 2026

Tod hat keine Bedeutung.
Ich habe mich nur ins nächste Zimmer aufgemacht.
Ich bin ich und Du bist Du:
Was immer wir füreinander gewesen sind,
das gilt auch weiter.

Henry Scott Holland



Herbert Schmidt

† 16.07.2026

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt dem Seniorenhaus Hohenstein für die liebevolle Betreuung und Pflege.

Regina Betz
Birgit Schmidt-Bücher
im Namen aller Angehörigen

Hohenstein-Breithardt, im September 2026





BESTATTUNGEN MÖHN
INHABERIN KATJA PASUCHA

Auf dem Hag 2
65326 Aarbergen-Kettenbach
Tel.: 06120-900 957
Fax: 06120-90 09 59
info@bestattungen-möhn.de
www.bestattungen-möhn.de

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar!

Wo man am meisten fühlt,
weiß man am wenigsten zu sagen.

Annette von Droste-Hülshoff

Für die überwältigende Anteilnahme und Verbundenheit nach dem Tod
meines geliebten Ehemannes und unseres lieben Angehörigen

Helmut Herber

† 13. August 2026

möchten wir von Herzen Danke sagen.

Danke für die tröstenden Worte, stillen Umarmungen, liebevollen Gesten, Blumen und Beileidsbekundungen sowie für alle, die uns in Gedanken und auf unserem schweren Weg begleitet haben.

Ein besonderer Dank gilt dem Team des Bestattungshauses Rainer Tauber in Bleidenstadt für die einfühlsame und würdevolle Betreuung.

Herzlich danken wir dem Team der ambulanten palliativen Pflegeversorgung aus Wiesbaden für die liebevolle, menschliche und wertschätzende Begleitung, die uns in der letzten Lebenszeit Trost, Sicherheit und Geborgenheit geschenkt hat.

Unser Dank gilt auch Frau Vorhauer vom ambulanten Hospizdienst St. Ferrutus in Taunusstein für ihre einfühlsame Begleitung und menschliche Nähe.

Ein ganz besonderer Dank gilt meiner Nichte Jasmin Luttringer sowie unseren lieben Nachbarn Nadine und Sven Conradi, die insbesondere in den letzten Tagen und Stunden mit ihrer liebevollen Fürsorge, ihrer Hilfe und ihrer Nähe an unserer Seite waren. Ihr wart da, habt getragen, getröstet und Halt gegeben, als es am schwersten war. Dafür sind wir von Herzen und unendlich dankbar.

Im Namen der Familie Ursula Herber

Thailand Traumreise 2027



Mit dem Konzerthighlight
„Nacht des Deutschen Schlagers“



Frühbucher-Preis

p. P. ab

1.599 €

im DZ vom 17.04.-25.04.2027
9-tägig (7 Nächte) ab/bis
Frankfurt inkl. Flug, Vollpension-
Plus und Konzert

Buchungscode:
LW26

**Kommen Sie mit FLY & HELP Travel
an den Traumstrand von Khao Lak!**

Tauchen Sie ein in die Schönheit Thailands

Begleiten Sie uns in Ihrem nächsten Traum-Urlaub nach Thailand, Khao Lak! Das 4,5-Sterne-Resort „La Flora“, mit Vollpension-Plus-Verpflegung, liegt eingebettet in eine tropische Oase direkt am Meer und bietet Erholung pur. Der musikalische Höhepunkt ist die Konzertnacht **„Nacht des Deutschen Schlagers 2027“** – ein unvergesslicher Abend mit den Stars des deutschen Schlagers: Loona, Gaby Baginsky, Ireen Sheer, Olaf Berger, Peter Orloff, Olaf Henning und Vincent Gross. Erleben Sie mit uns eine einzigartige Kombination aus Erholung, Musik und faszinierenden Eindrücken Thailands! Die Reise kann um die pulsierende Metropole Bangkok oder eine Rundreise durch Nordthailand verlängert werden und verspricht damit noch mehr einzigartige Erlebnisse.

Ihre inkludierten Reise-Highlights:

- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«
- Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers«
- »Disco Pool-Party«



Live-Show
mit Reiner Meutsch

Musikalischer Höhepunkt »Nacht des Deutschen Schlagers 2027«



Gaby Baginsky, Ireen Sheer, Olaf Berger, Peter Orloff,
Vincent Gross, Loona und Olaf Henning

www.schlager-thailand.de

Ausführender
Reiseverlauf!



INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flüge z. B. mit CONDOR in der Economy Class (Upgrades möglich)
z.B. bis Phuket und zurück
- Transfers Flughafen-Hotel-Flughafen
- 4,5 Sterne Hotel „La Flora“ direkt am Strand gelegen mit Vollpension-Plus-Verpflegung
- Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers“
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“
- Eintritt zur Pool Party mit DJ
- Verschiedene Ausflüge buchbar, wie z. B. Schnorcheln, Tempeltour, Bootsfahrt u.v.m.
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik Versicherungs-Service GmbH)
- Upgrade ins 5 Sterne Nachbarhotel La Solaya buchbar ab +150 € p. P. pro Woche

Zeitraum	Nächte	Option(en)	Preis p. P.
17.04. – 25.04.	7	Grundreise	ab 1.599 €
18.04. – 30.04.	10	Grundreise + Bangkok	ab 1.999 €
15.04. – 30.04.	14	Grundreise + Badeverlängerung	ab 2.199 €
16.04. – 05.05.	17	Kombination (Bangkok + Baden)	ab 2.599 €
13.04. – 28.04.	14	Rundreise „Goldenes Dreieck“	ab 2.999 €

Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

E-Mail: reisen@fh-travel.de

Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke
der Prime Promotion GmbH



50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner
Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute
und werden für einen Schulbau ver-
wendet. www.fly-and-help.de



Ihr Buch – in besten Händen.

KI unterstützt erstellt

Ob Stadt, Gemeinde, Verein oder Privatperson

mit 50 Jahren Erfahrung gestalten
und drucken wir Ihr Buch.

Von der Idee bis zur fertigen
Publikation – professionell und
zuverlässig.

Jetzt informieren →

Walter Bosch

Medienberater · Druckermeister
Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.



„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION



VERMIETUNG

Suche **Pferdestall** mit
Weidegang. Zuschriften unter Chif-
fre 19590394 an den Verlag.

SONSTIGES

Wir haben wieder Termine frei!
Terrassen, Balkone, Treppensanie-
rung, Dächer, Fassaden, Mauern,
Garten, Einfahrten u. Bodenbeläge,
Feuchte Wände? Nasser Keller?
Kostenlose Besichtigung u. Bera-
tung vor Ort 0163 4928623!!!

**Frau Wesel sucht Bekleidung,
Pelze,** Handtaschen, Porzellan,
Kristallgläser, Bilder, Möbel, Uhren.
Tel.: 0163-3967068

Info! Kaufe Pelze aller Art.
Garderobe, Leder, Silberbest.,
Meißner Porzellan, Kristall, Näh- u.
Schreibmaschinen, Zinn, Münzen,
Zahngold, Modeschmuck, Gold-
schmuck, Puppen, Armband- u.
Taschenuhren, Militaria, 1. u. 2.
WK, Ferngl., Fotoapparate, Eisen-
bahn, Vorwerk Staubsauger, Gei-
gen, Akkordeon. Zahle bar und fair.
Tel.: 06145-3461386

DER DIREKTE
WEG ZU IHRER
KLEINANZEIGE:



Unsere Kleinsten buchen –
einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de

per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoeher.de

oder telefonisch: **02624 911-0**

www.wittich.de



DEIN ORT

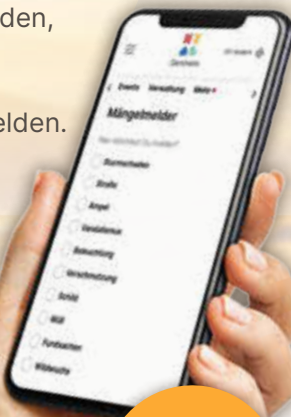
SOLL SAUBER BLEIBEN

**Jetzt neu in der meinOrt-App:
Der meinOrt-Mängelmelder!**

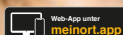
Verschmutzungen, Schäden,
Mängel und vieles mehr
kannst Du ab sofort mit
wenigen Klicks direkt melden.



meinOrt
by LINUS WITTICH



Jetzt
entdecken!



www.meinort.app/download

FESTWERBUNG ZU STARKEN PREISEN

Plakate

DIN A2, eins. Farbdruck,
100g BD Papier

10 Stück	18,35 €
25 Stück	28,68 €
50 Stück	43,34 €
100 Stück	50,60 €
250 Stück	61,40 €

Flyer

DIN A6, beids. Farbdruck,
135g BD Papier

100 Stück	14,79 €
500 Stück	14,70 €
1.000 Stück	18,42 €
2.500 Stück	29,52 €
5.000 Stück	41,98 €

- ✓ Alle Preise **inkl. Versand**
- ✓ inkl. MwSt
- ✓ Onlinebestellung mit
druckfertigem PDF
- ✓ Tagesaktuelle Preise

Weitere Produkte
finden Sie im Onlineshop:
www.LW-flyerdruck.de

Festwerbung auf www.LW-flyerdruck.de

✉ info@lw-flyerdruck.de

☎ 09191 72 32 88

📍 Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim



LW-FLYERDRUCK.DE



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION



INGENIEURGEMEINSCHAFT WALTER

- BÜRO FÜR TRAGWERKSPLANUNG -

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Tragwerksplaner*in (Dipl.-Ing. oder Master)

Ingenieurgesellschaft Walter - Sonnenhang 26

65326 Aarbergen - 06120-3625 - info@statik-walter.de



Zustellung bringt's!

LINUS WITTICH

Für die wöchentliche Verteilung suchen wir

Zusteller (m/w/d)



MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Breithardt (Vertretung vom 05.10.2026 bis 11.10.2026)

Strinz-Margarethä (Vertretung vom 05.10.2026 bis 11.10.2026)

Bewirb Dich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon
- ✓ E-Mail

**Bewerbung
via WhatsApp:**
0171
6474125



Fülle einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: www.wittich.de/zustellung
Nutze die kostenlose Bewerber-Hotline: **0800 2830095**
Oder schreibe eine Mail an: zustellung@wittich.de

Wie Arbeitnehmer ihre Lücken systematisch erkennen

-Anzeige-

Der Arbeitsmarkt wandelt sich in rasendem Tempo. Technologien verändern Berufsbilder oft innerhalb weniger Jahre. Was gestern als Expertenwissen galt, ist morgen Standard oder bereits veraltet. Wer im Beruf gefragt bleiben möchte, darf sich nicht auf alten Erfolgen ausruhen. Das Stichwort lautet Lohn der Eigenverantwortung. Die systematische Ermittlung der eigenen Kompetenzlücke. Dabei vergleicht man den aktuellen Ist-Zustand der eigenen Fähigkeiten mit den Anforderungen des zukünftigen Arbeitsmarktes. Wo stehe ich heute? Und welche Qualifikationen verlangt mein Traumjob in zwei oder drei Jahren?

Eine verlässliche Analyse erfordert ehrliche Selbstreflexion und systematische Recherche. Der erste Schritt führt über den Blick auf Stellenanzeigen der eigenen Branche. Welche Kenntnisse tauchen dort immer wieder auf? Welche digitalen Werkzeuge werden gefordert? Im zweiten Schritt bewertet man die eigenen Stärken und Schwächen realistisch. Aus dem Ergebnis entsteht ein persönlicher Entwicklungsplan. Die „Skill Gap Analyse“ verwandelt vage Zukunftsängste in konkrete Handlungsschritte. Sie nimmt dem schnellen Wandel den Schrecken und bringt Beschäftigte zurück in die Treiberrolle der eigenen Karriere.

Mit Unterstützung von KI generiert

Halbwertszeit von Fachwissen sinkt

-Anzeige-

Die Halbwertszeit von Fachwissen sinkt dramatisch. Was heute als technischer Standard gilt, ist morgen veraltet.

Die Debatte trifft einen empfindlichen Nerv. Bislang lag die Entscheidung über Qualifizierungsmaßnahmen weitgehend im Ermessen der Betriebe oder basierte auf Eigeninitiative der Beschäftigten. Doch die Transformation der Wirtschaft überfordert dieses System zunehmend. Befürworter einer gesetzlichen Qualifizierungspflicht argumentieren mit der volkswirtschaftlichen Verantwortung. Wenn Unternehmen Weiterbildung vernachlässigen, steigt das Risiko

struktureller Arbeitslosigkeit. Der Staat müsste die Kosten für die Umgeschulten tragen. Eine Regulierung würde Betriebe dazu anhalten, vorausschauend in das Humankapital zu investieren. Das schützt Beschäftigte vor dem schleichenden Bedeutungsverlust ihrer Kenntnisse und stärkt gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit der gesamten Wirtschaft. Auf der anderen Seite schlagen Arbeitgeberverbände Alarm. Sie warnen vor neuer Bürokratie, starren Quoten und erheblichen finanziellen Belastungen, die gerade kleine und mittlere Betriebe überfordern könnten.

Erstellt mit Hilfe von KI

Lineare Karriere ist ein Auslaufmodell

-Anzeige-

Eine klassische Berufsbiografie verlief jahrzehntelang geradlinig: Ausbildung, Festanstellung, Aufstieg im selben Unternehmen, Ruhestand. An seine Stelle tritt die Portfolio-Karriere – die Kombination mehrerer Rollen.

Immer mehr Menschen entscheiden sich bewusst gegen den einen Vollzeitjob. Stattdessen bündeln sie verschiedene Tätigkeiten: Sie arbeiten beispielsweise drei Tage als angestellte Marketing-Expertin, betreiben an zwei Tagen eine eigene Beratung und unterrichten nebenbei an einer Hochschule.

Das Arbeitsleben wird zum Mosaik aus Projekten, Mandaten und Anstellungen. Einerseits su-

chen Beschäftigte nach mehr Selbstbestimmung, Abwechslung und persönlicher Entfaltung. Die Arbeit soll zu den eigenen Lebensphasen passen, nicht umgekehrt. Andererseits verlangen Unternehmen zunehmend nach flexiblen Spezialisten für zeitlich begrenzte Aufgaben. Der größte Vorteil dieses Modells liegt in der Risikostreuung. Wer auf mehreren beruflichen Standbeinen steht, gerät bei Auftragseinbrüchen oder Kündigungen in einer Sparte nicht sofort in existenzielle Not. Dennoch erfordert die Patchwork-Karriere ein hohes Maß an Selbstorganisation.

Erstellt mit Hilfe von KI

Wie Gehaltsdaten die Machtverhältnisse verschieben

-Anzeige-

Über Geld spricht man nicht? Diese alte Regel verliert auf dem Arbeitsmarkt an Bedeutung. Wo früher das Gehalt bis zum finalen Vertragsgespräch ein gut gehütetes Geheimnis blieb, setzt sich heute schrittweise die Transparenz durch. Wer Stellenanzeigen durchforstet, stößt immer häufiger auf konkrete Gehaltsspannen. Dieser Wandel ist kein freiwilliges Geschenk der Arbeitgeber. Er resultiert aus gesellschaftlichem Druck, gesetzlichen Vorgaben und einem spürbaren Fachkräftemangel. Fehlende Entgeltangaben sorgten in der Vergangenheit für eine klare Informationsasymmetrie. Unternehmen wussten genau,

was die Position wert war, während Fachkräfte im Trüben fischten. Wer zu wenig forderte, verkaufte sich unter Wert. Wer zu viel verlangte, schied frühzeitig aus dem Prozess aus. Transparente Gehaltsdaten beenden dieses Ratespiel.

Zudem verändert das Wissen um übliche Gehälter das Verhalten im Bewerbungsgespräch. Wer Zahlen kennt, argumentiert selbstbewusster, sachlicher und zielführender. Trotz aller Vorteile fordert die neue Offenheit auch Bewerber. Reine Zahlenreihen verraten wenig über Zusatzleistungen, Arbeitsdruck oder Unternehmenskultur.

Erstellt mit Hilfe von KI

ZUHAUSE DAHEIM

BAUEN · WOHNEN · LEBEN



- ANZEIGE -

HYBRIDLÖSUNGEN BEIM HEIZUNGSSYSTEM

Hinter einer Hybridheizung steckt die Idee, zwei Wärmeerzeuger so zu kombinieren, dass sie je nach Bedarf zusammenarbeiten. Welche Variante sinnvoll ist, hängt vor allem vom Gebäude, vom Wärmebedarf und von den vorhandenen Anschlüssen ab.

Häufig ist die Kombination aus Wärmepumpe und einem zweiten Heizsystem. Die Wärmepumpe deckt dabei möglichst viele Betriebsstunden ab, während

ein zusätzlicher Wärmeerzeuger nur dann übernimmt, wenn hohe Leistungen gebraucht werden oder die Bedingungen ungünstig sind. Ebenso verbreitet sind Lösungen mit Solarthermie, die warmes Wasser oder einen Teil der Heizenergie bereitstellt und mit einer weiteren Heizung zusammenarbeitet.

Auch Biomasse lässt sich in Hybridkonzepten einbinden, etwa wenn ein Holzheizsystem mit

einer anderen Technik ergänzt wird. In manchen Gebäuden kommen außerdem bestehende Anlagen weiter zum Einsatz und werden durch ein erneuerbares System erweitert. Das kann vor allem dann interessant sein, wenn nicht sofort alles ersetzt werden soll.

Wichtig ist: Nicht jede Kombination passt automatisch. Eine Hybridheizung lebt von guter Abstimmung. Speicher, Rege-

lung, Heizflächen und Dämmstandard müssen zum System passen. Wer nur zwei Techniken nebeneinanderstellt, hat noch keine gute Lösung. Für Eigentümer lohnt sich deshalb der Blick auf den tatsächlichen Bedarf und die Begebenheiten im Haus. Erst daraus ergibt sich, welche Kombination technisch sinnvoll und im Alltag praktikabel ist.

Mit Unterstützung von KI generiert.

RAUMGESTALTUNG – WARUM SICH DER PROFI OFT AUSZAHLT

Neue Farben verändern einen Raum oft stärker als neue Möbel. Die Trends 2027 setzen auf ruhige Naturtöne, warme Erdfarben, gedecktes Grün und feine Kontraste statt auf laute Effekte. Gerade deshalb fällt sauberes Arbeiten stärker ins Gewicht. Denn zurückhaltende Farbflächen wirken nur dann hochwertig, wenn Übergänge exakt sind, Untergründe stimmen und das Licht keine Fehler sichtbar macht.

Viele unterschätzen den Aufwand vor dem ersten Pinselstrich. Alte Bohrlöcher, kleine Risse, ungleich saugende Flächen oder vergilbte Stellen zeichnen sich sonst schnell wieder ab. Ein Fach-

betrieb prüft den Untergrund, spachtelt, glättet und wählt den passenden Anstrich für Nutzung und Oberfläche. Das ist vor allem in Fluren, Kinderzimmern oder Küchen sinnvoll, wo Wände mehr aushalten müssen.

Auch bei der Farbwahl hilft Erfahrung. Nicht jeder Trendton wirkt in jedem Raum gleich. Tageslicht, Raumgröße und Möblierung verändern den Eindruck deutlich. Wer einen Profi einbezieht, bekommt meist nicht nur sauber gestrichene Wände, sondern ein stimmiges Gesamtergebnis, das länger überzeugt als ein schneller Neuanstrich.

Mit Unterstützung von KI generiert.

VOM TRAUM ZUM RAUM

BAUEN. WOHNEN. LEBEN.



Raumausstatter Müller e.K.

Th. Müller

Raumausstatter- und Parkettlegermeister

- Gardinen und Dekorationen
- verspannte Teppichböden
- Fußböden aller Art
- Parkettböden und Parkettrestaurierung
- Dielenrenovierung, Treppenrenovierung
- Sonnenschutz – Markisen – Wintergartenbeschattung
- Insektenschutz
- Polstermöbel (Aufarbeitung, Neuherstellung, Restaurierung, Sitzmöbeldesign)
- Autosattlerei (Oldtimer, Youngtimer, Motorradsitze)
- Tapeten und Zubehör
- Textile Sonderanfertigungen

*In der
9. Generation!*



**Raumausstatter
Müller e.K.**

Limburger Straße 25
65597 Hünfelden-Kirberg
Telefon: (06438) 26 04
Telefax: (06438) 64 21
www.raumausstattermueller.de



**Die richtige Wärmepumpe für
Ihr Budget –
Ihre Wärmepumpe - Unser Plan.**



www.energieberatung-elz.de



Holzwerkstätte
me. Matthias Göbel
Meister im Tischlerhandwerk
weru



Matthias Göbel

Fachbetrieb
Schönberger Weg 6 | 65321 Heidenrod
Tel. 06120 7386 | www.holzwerkstaette-goebel.de

MIT UNS ZUM ZIEL!

WHB Weimer

Heizung • Sanitär • Lüftung • Komplettbäder • Fliesenarbeiten
Erneuerbare Energien • Photovoltaik • Kundendienst

Mail: info@whbweimer.de

Telefon: 06126 583 863

Rosenstraße 13a • 65510 Hünstetten

www.vallent.de

DALGIC HAUSTECHNIK

SANITÄR & HEIZUNG
MEISTERBETRIEB

ERKAN DALGIC • BOHLENSTR.18A
65329 HOHENSTEIN HOLZHAUSEN ÜBER AAR
01577-1987033 • e.dalgic-shk@outlook.de

Rinis Brautmoden

Über 1000 traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

www.rinis-brautmoden.com

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30 • 56170 Bendorf/Sayn

Reinhold Wenz und Söhne GmbH

WÄRMEPUMPENTAG

25.09.2026

Wir laden Sie herzlich zu unserem Wärmepumpentag am 25.09.2026 ein! Lassen Sie sich persönlich von unserem Team beraten und erfahren Sie alles rund um das Thema Wärmepumpe.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Reinhold Wenz & Söhne GmbH

WANN: 25.09.2026
UHRZEIT: 10-16 Uhr

ORT: Langgasse 65, 65329 Hohenstein-Breithardt
WANN: 25.09.2026
UHRZEIT: 10-16 Uhr

www.wenz-soehne.de | info@wenz-soehne.de

SUZUKI connect

für 3 Jahre inklusive*

Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Mehr Informationen zu Ausstattungslinie und Sonderausstattungen finden Sie hier:

Für 111 EUR mtl. leasen¹

Der Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club

Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club (60 kW | 81 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 4,4 l/100 km; kombinierter Wert der CO₂-Emissionen: 98 g/km; CO₂-Klasse: C

Ohne Anzahlung. Mit kleinen Leasing-Raten läuft's! Entdecken Sie ikonisches Design im kompakten Format. Dazu effiziente Hybrid-Technologie und eine umfassende Sicherheitsausstattung. Bereit?

1 App, 3 Jahre inklusive*, 7 Funktionen:
Holen Sie alles, was Ihren Swift bewegt, aufs Smartphone.

Autohaus Werner Hirsch
Am Wurzelbach 1 • 65232 Taunusstein
Telefon: 06128 73599 • Telefax: 06128 75325
E-Mail: hirsch@suzuki-handel.de
www.suzuki-handel.de/hirsch

¹ Leasingbeispiel für einen Suzuki Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club (60 kW | 81 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin). Auf Basis des Fahrzeugpreises: 20.000,00 Euro; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 5.000 km; Leasingsonderzahlung: 0,00 Euro; 48 monatliche Leasingraten à 111,00 Euro; zzgl. einmalig 850,00 Euro Bereitstellungskosten und einmalig 150,00 Euro Auslieferungspaket; Gesamtkosten über 48 Monate Vertragslaufzeit: 6.328,00 Euro. Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

* Die Nutzung der Suzuki Connect App ist für die ersten 3 Jahre ab Garantiestart des Fahrzeugs kostenfrei. Danach wird die App kostenpflichtig, sofern der Nutzer einer weiteren Nutzung ausdrücklich zustimmt.

